

## PRESSEMITTEILUNG

### **Multimedialer Naturführer erhält grünes Licht Regionale-Projekt „Naturschätze entdecken“ mit 3. Stern ausgezeichnet**

Gehoben oder ausgebuddelt werden müssen diese Schätze nicht. Sie liegen meist direkt vor der Haustür. Dennoch wissen nur wenige von ihnen. Kein Gold, kein Silber – die Rede ist von der Natur, von seltenen Pflanzen und Tieren. Zahlreiche Naturschutzgebiete liegen in Südwestfalen. Mit Hilfe eines multimedialen Führers soll eine Auswahl von ihnen in und außerhalb der Region bekannter werden. Für diese Idee hat das Regionale-Projekt „Naturschätze Südwestfalens entdecken“ jetzt den 3. Stern und somit grünes Licht für die Umsetzung erhalten.

**Soest / Südwestfalen, 10. April 2013.** Schauplatz Kahler Asten: In 840 Meter Höhe liegt eines der bekanntesten Naturschutzgebiete Südwestfalens. Auf dem Gipfel führt ein Lehrpfad durch eine Heidelandschaft. 36 Hektar umfasst die Fläche, die seit 1967 unter Naturschutz steht. Ob Heidekraut, Moose oder Flechten – hier wächst, was vielerorts eingehen würde. „Wir haben in Südwestfalen eine Vielzahl an Schutzgebieten, in denen die Natur beobachtet und erlebt werden kann. Das Problem ist, dass diese wenn überhaupt nur lokal bekannt sind“, sagt Adalbert Koch, Projektmanager der Südwestfalen Agentur. Das Regionale-Projekt möchte diese verborgenen Schätze jetzt heben und mit Hilfe eines multimedialen Führers die Gebiete bekannter machen. Mit dem 3. Stern ist der Weg frei für die Finanzierung von 695.000 Euro, die komplett aus Fördermitteln des Landes NRW bestritten wird.

Die „Schatzkarte“ wird Interessierten in Form von ganz unterschiedlichen Medien an die Hand gegeben. „Wir planen unter anderem ein Buch, kurze Film- und Audiosequenzen, eine Internetseite sowie eine dreisprachige Handy-App. Es wird also in der Tat ein umfassender Multimedia-Führer, der die Pflanzen- und Tierwelt der Region und die unterschiedlichen Schutzgebiete vorstellt und Interessierte zu einem Besuch animieren soll“, erklärt Birgit Beckers von der Biologischen Station Soest der Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz (ABU). Der Verein hat das Projekt in Zusammenarbeit mit den Biologischen Stationen im Hochsauerlandkreis, Märkischen Kreis und Siegen-Wittgenstein sowie mit der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Olpe entwickelt.

Die unterschiedlichen Medien werden auch Hinweise zum korrekten Verhalten in der Natur beinhalten. Natur entdecken ohne die Natur zu beeinträchtigen - das ist das zentrale Anliegen. Nachdem die finanzielle Förderung gesichert ist, werden in den kommenden Monaten 50

Naturschutzgebiete ausgewählt, die dann im Rahmen des Vorhabens präsentiert werden. Erste Bausteine sollen bereits 2014 umgesetzt sein. „Es wird aber sicherlich noch bis Ende 2015 dauern, ehe alle Medien fertig produziert und abrufbereit sind“, erklärt Birgit Beckers. Zu den unterschiedlichen Naturschutzgebieten soll der Wegweiser Informationen über die jeweilige Landschaftsgeschichte, die vorkommende Pflanzen- und Tierwelt, die bestehenden Wander- und Radrouten, Parkplätze sowie Hinweise auf Beobachtungseinrichtungen beinhalten. Fotos, Zeichnungen, aussagekräftige Karten und GPS-Daten unterstützen den Naturfreund bei der Erkundung Südwestfalens.

„Südwestfalens Naturschätze liegen direkt vor unserer Haustür. Mit einem multimedialen Naturführer können die Bürgerinnen und Bürger auf vielfältige Weise für die Natur unserer Region begeistert und für den Naturschutz sensibilisiert werden“, sagt Dirk Glaser, Geschäftsführer der Südwestfalen Agentur.

**Investitionssumme:** 695.000 Euro, komplette Förderung nach Förderrichtlinien Naturschutz FöNa

#### Hintergrund

*Die Südwestfalen Agentur GmbH steuert im Auftrag der fünf Kreise und der 59 Städte und Gemeinden die REGIONALE 2013. Die Agentur wurde im April 2008 gegründet und setzt die Prozesse und Aufgaben der Regionale operativ um. Die REGIONALE 2013 ist ein Strukturförderwettbewerb des Landes NRW, der im Rhythmus von drei Jahren einer Region die Chance bietet, sich zu profilieren und Potentiale stärker zu kommunizieren. Die Südwestfalen Agentur setzt zudem zusammen mit dem Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“ und den Kreisen das Regionalmarketing um.*

#### **Pressekontakt:**

Südwestfalen Agentur  
André Dünnebacke  
Tel. 02761 – 83511 13  
Fax 02761 – 83511 29  
presse@suedwestfalen.com  
www.suedwestfalen.com